

Letzte Meldungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **75 (2002)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Foto: Fleurop-Interflora Schweiz / Suisse

Faszination Advent

Nun ist Advent! Und wer die ultimativen Trends in Sachen Adventskranz, Kerzengesteck oder Weihnachtstrauss kennenlernen will, kann dies tun: An einer der unzähligen Adventsausstellungen, die von Blumengeschäften in der ganzen Schweiz organisiert.

pd. Regelmässig um die Weihnachtszeit herum ist Nähe angesagt. Schon unsere Urahnen rückten in dunklen Dezemberrächten zusammen. Und das scheint insofern geblieben zu sein, als auch wir uns im Advent vermehrt in die eigenen vier Wände zurückziehen und Sehnsucht nach Wärme und Licht verspüren.

Wer gerne schön wohnt, gibt sich allerdings nicht mit einem Allerwelts-Adventskranz zufrieden. Denn gross ist laut Fleurop das Angebot an Dekorationselementen oder weihnachtlichen Mit-

bringsel, die schlicht, aber stimmig sind.

So sind beispielsweise Kranzformen ein Thema ohne Ende: Kleine, zierliche für die Tür, monumentale für Eingangshallen, kleine oder mittlere bis grosse für Zimmer und Nischen; mit oder ohne Kerzen, von festlich bis fröhlich. Sie entstammen alten Traditionen. Und es ist dem Wissen und der Sensibilität floristischer Kreatureure zu verdanken, wenn die gut gemachten unter ihnen altes Brauchtum und Lifestyle zu vereinen wissen.

Übrigens: Auf dem ersten neuzzeitlichen Adventskranz aus dem 19. Jahrhundert flackerten 24 Kerzen. Und noch heute gibt es deshalb für grössere Räume oder Eingangshallen riesige Lichterkranze, die an Besinnlichkeit und Feierlichkeit kaum mehr zu überbieten sind. Dies selbst dann, wenn sie durch Einfachheit beste-

LONGLIFE!

Ein langes Leben ist jenen Adventskränzen sicher, bei denen das Immergrün nicht auf Strohreifen appliziert, sondern in mit Wasser getränktem Steckschaum eingearbeitet wird. Die meisten Fleurop-Blumenfachgeschäfte arbeiten mittlerweile damit. Und so bleibt der Adventskranz den ganzen Dezember über praktisch «taufersch». Allerdings muss er ein- bis zweimal wöchentlich etwas Wasser bekommen, wofür man ihn am besten in der Badewanne kurz abduckt und ihn dann abtropfen lässt. So vermeidet man Wasserflecken auf den Möbeln!

NACHRICHTEN

Für Armee an der Grenze

-r. Der Bundesrat hat für die Abkommandierung von Berufssoldaten an die Grenze Lob aus der Sicherheitspolitischen Kommission (SiK) des Nationalrats erhalten, wie der «Tages-Anzeiger» berichtet. Der Einsatz von Festungswächtern der Armee im Grenzschutz sei angesichts der prekären Finanzlage derzeit die beste Lösung.

Flugplatz Emmen

-r. Wie die «Neue Luzerner Zeitung» berichtet, muss auch der Flugplatz Emmen im Zuge der Armeereform Abstriche machen. Im Gespräch sei, die Kampfjets abzuziehen. Jedoch: Was wo verändert werde, müsse auf politischer Ebene entschieden werden.

Im Armee-Reisebus in den Kampf

-r. So betitelte die «NZZ am Sonntag» einen Bericht, wonach erstmals die Armee fabrikneue Reisebusse beschaffe – aus Spargründen. Sie sollen die bisher im Einsatz stehenden Occasionen ersetzen. Künftig würden Wehrmänner ungeachtet ihres Ranges in 25 neuen Cars chauffiert, die allen Komfort (inklusive Külschrank, aber ohne WC) bieten. Bis Ende Jahr werden 14 Renault-Busse mit 49 Sitzplätzen plus Beifahrersitz ausgeliefert sein. Die topmodernen Reisebusse sind nicht Teil des Rüstungsprogramms, sie sind Teil des Budgetpostens Ausrüstungs- und Erneuerungsbedarf und vom Parlament abgesegnet und können auch von andern Departementen und vom Bundesrat eingesetzt werden.

chen und ausser niveaivollem Handwerk, Immergrün, Kerzen und Band keine weiteren Schmuckelemente aufzuweisen haben.

Schon eher mit Accessoires versehen sind da die «Kleineren». Die Zeit um Weihnachten hat zu einer gewissen Opulenz zurückgefunden, auch wenn diese nicht laut, sondern eher still und verhalten ist. Nicht falscher Glitter ist also gefragt, sondern gediegene, liebevoll gefertigte Accessoires. Sterne und Engelchen beispielsweise: Aus Wachs, Holz, Mattglas, Zink, Blech, Schlagmetall, Filz oder Papiermaché. Sie alle lassen niveaivolles Handwerk durchschimmern und entsprechen den ökologisch geprägten Lebensformen von heute in hohem Masse.

ARMEE-LOGISTIK wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne sowie besinnliche Adventszeit.

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche **ARMEE-LOGISTIK** jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

Für ein Jahr nur Fr. 32.–

Name _____
 Vorname _____
 Adresse _____
 PLZ/Ort _____

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: **ARMEE-LOGISTIK**, Abonnementdienst, Postfach 2840, 6002 Luzern

Adress- und Gradänderungen

an **Zentrale Mutationsstelle SFV**
Postfach
5036 Oberentfelden

Telefon **062 723 80 53**
 E-Mail **mut@fourier.ch**

PS: *Adressänderungen, die durch die Poststellen vorgenommen werden müssen, kosten ab diesem Jahr neu Fr. 1.50. Hier können Sie beim Sparen mithelfen!*